

Pressebericht vom 25.04.2026 *)

Jahreshauptversammlung des Schachvereins Hilden Kassenwart Dieter Zscheuschler tritt nach 51 Jahren zurück

Vereinsvorsitzender Herbert Weinrich musste im Rahmen des normalen Ablaufs der Tagesordnung ein Ereignis besonders hervorheben: Der bereits im Jahre 1975 zum Kassenwart gewählte Dieter Zscheuschler trat nach 51 Jahre langer Ausführung dieses Amtes zurück. Als ehemaliger Banker unterstützte er mit diesem einmaligen Rekord in dieser Zeit vier Vereinsvorsitzende, die oft von anderen Vereinen des Schachbezirks Düsseldorf um einen solch zuverlässigen Experten beneidet wurden. Es wurde schmunzelnd hervorgehoben, dass er in seiner einzigartigen Amtszeit nicht nur 11 Schachweltmeister, sondern auch 6 Bundeskanzler/innen kommen und gehen sah.

Ansonsten verlief die Hauptversammlung reibungslos. Der Ehrenvorsitzende Norbert Schreier führte die -einstimmige- Entlastung des gesamten Vorstandes durch. Im Rahmen der Neuwahlen wurden Herbert Weinrich als Vorsitzender, Peter Böhm als sein Stellvertreter, Sascha Klimczak als interner Spielleiter, Michael Reiter als Materialwart und Klaus Meller als Schriftführer wiedergewählt. Ergänzt wird der Vorstand durch Thomas Kottke als neuer Kassenwart und Stephan Kanditt als Jugendwart.

Als Beisitzer für den Spielausschuss wurden Jörg Kappelt, Holger Handwerk und Cordula Hinrichs gewählt. Neue Kassenprüfer sind Tobias Naumann und Christian Weiß.

Weinrich hob bei seinem Bericht hervor, dass die Mitgliederzahl um 10 auf 95 angestiegen sei. Besonders gelobt wurde Christophorus Mosko, der gemeinsam mit Dieter Zscheuschler in wochenlanger Arbeit eine neue Verwaltungssoftware installiert hat und bei der aufwendigen Migration der Daten half. Einziger Wermutstropfen ist, dass nachdem in der vergangenen Saison einige der sechs Mannschaften aufgestiegen waren, in diesem Jahr einige stark vom Abstieg bedroht sind. Trotzdem ist die Einrichtung einer 7. Mannschaft geplant.



Dieter Zscheuschler – 51 Jahre Kassenwart